

 <p>Landesmuseum Württemberg / Landesmuseum Württemberg, Münzkabinett [CC BY]</p>	<p>Object: Medaille von Victor Huster auf die Internationalen Postgeschichtlichen Tage in Sindelfingen</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 2000-112</p>
--	--

Description

Der Medailleur und Münzgestalter Victor Huster wurde am 8. Januar 1955 in Baden-Baden geboren. Nach einer Ausbildung zum Goldschmied in Pforzheim richtete er 1977 in seiner Geburtsstadt eine Prägeanstalt ein. Für seine Werke erhielt Victor Huster viele Preise, darunter den Deutschen Medailleurspreis „Johann Veit Döll“.

Neben Medaillen, die häufig kulturellen und historischen Ereignissen und Personen gewidmet sind, schuf er auch deutsche und israelische Umlauf- und Gedenkmünzen. Die Erfassung der Werke von Victor Huster wurde durch die Gitta-Kastner-Stiftung gefördert.

Die Vorderseite zeigt: Mittig steht die Zahl 200, deren Kreise mit einem "G", einem Schweizer Kreuz und einem Zeppelin belegt sind. Im Abschnitt prangt ein Stern. Die Rückseite zeigt: Ein Posthorn steht über zwei Kreisen.

Basic data

Material/Technique:	Tombak, geprägt
Measurements:	Durchmesser: 34 mm, Gewicht: 28,27 g

Events

Created	When	2000
	Who	Victor Huster (1955-)

	Where	Baden-Baden
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Sindelfingen
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Switzerland

Keywords

- Coin
- Mail